



UNITED SECURITY PROVIDERS



Die E-ID kommt – Digitale Identitäten managen aus einer Hand!

April 2018



Inhalt

- Digitalisierung
- Einführung E-ID
- An- resp. Herausforderungen am Beispiel vom Kanton Aargau



Inhalt

- **Digitalisierung**
- Einführung E-ID
- An- resp. Herausforderungen am Beispiel vom Kanton Aargau



Digital Transformation



DATA

DATA

Dependency on

DATA

Value of

DATA

Importance of Security



Web-Services - Die Herausforderungen sind bekannt, die Gefahren auch.

Durchschnittlich verwendet ein Benutzer 26 verschiedene Online Accounts, aber nur fünf unterschiedliche Passworte.

66% aller Cyberattacken bleiben für mehrere Monate unentdeckt.

78% aller erfolgreichen Angriffe erfolgen durch Standard-Attacken.

In 76% aller registrierten Attacken wurden schwache oder gestohlene Login Credentials ausgenutzt.

Das Beheben von Schwachstellen in Web Apps dauert durchschnittlich 193 Tage.

73% aller Unternehmen und Institutionen wurden wegen unsicherer Web-Applikationen gehackt.

Herkömmliche Netzwerkfirewalls schützen nicht genügend gegen Web Attacken.

Quellen:

WhiteHat Website Statistics Report 2015

Verizon 2014 Data Breach Investigations Report

Trustwave 2014 Global Security Report

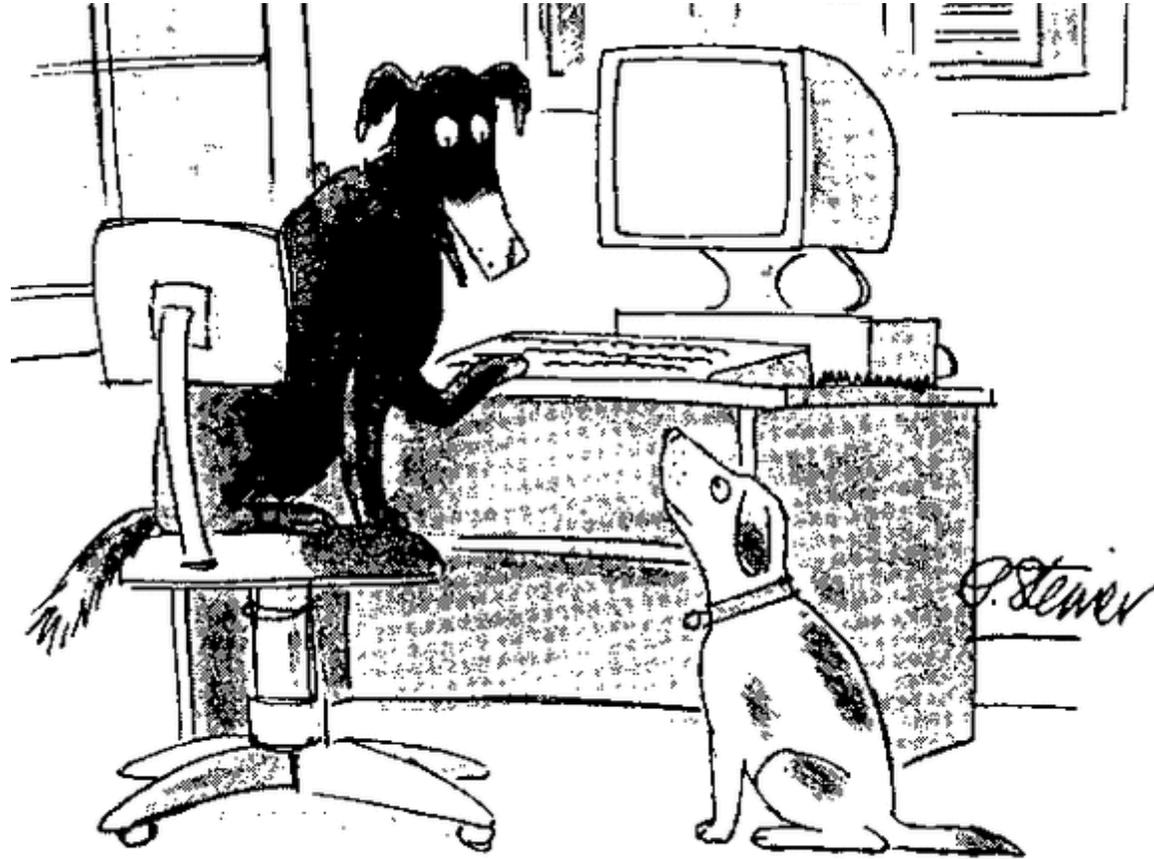


Inhalt

- Digitalisierung
- **Einführung E-ID**
- An- resp. Herausforderungen am Beispiel vom Kanton Aargau



On the Internet, nobody knows you're a doc....



"On the Internet, nobody knows you're a dog."



Ziel Einführung E-ID

- Etablierung einer national und international gültigen elektronischen Identität (E-ID)
- Nutzerinnen und Nutzer im Internet korrekt und sicher identifizieren
- Amtliche Prüfung und Bestätigung der Existenz einer Person und ihrer Identitätsmerkmale
- Erfüllung der Sicherheitsanforderungen an den Datenschutz (DSG)
- E-ID-Gesetzesentwurf bis Sommer 2018
- Schaffung eines Standardisierungsrahmens für staatlich anerkannte E-ID-Systeme bis ende 2018
- Schaffung eines Rechtsrahmens für staatlich anerkannte E-ID-Systeme bis ende 2019

Was bisher geschah...

- 1998 Einführung von Swisskey
- 2010 Einführung von SuisseID
- 2017 der Start von SwissID



Inhalt

- Digitalisierung
- Einführung E-ID
- **An- resp. Herausforderungen am Beispiel vom Kanton Aargau**



Vier Key Funktionen:

- Single Sign-on
- Policy Konfiguration
- Session Management
- Multi-Faktor Authentication



Anforderungen am Beispiel vom KTAG

Aus der Sicht des Bürgers:

- Digitale Interaktion mit der Behörde
- Self-Registrieren
- Account Verwaltung
- Passwort Reset
- Single Sign-on für verschiedene Services
- **Ein tolles Benutzererlebnis**



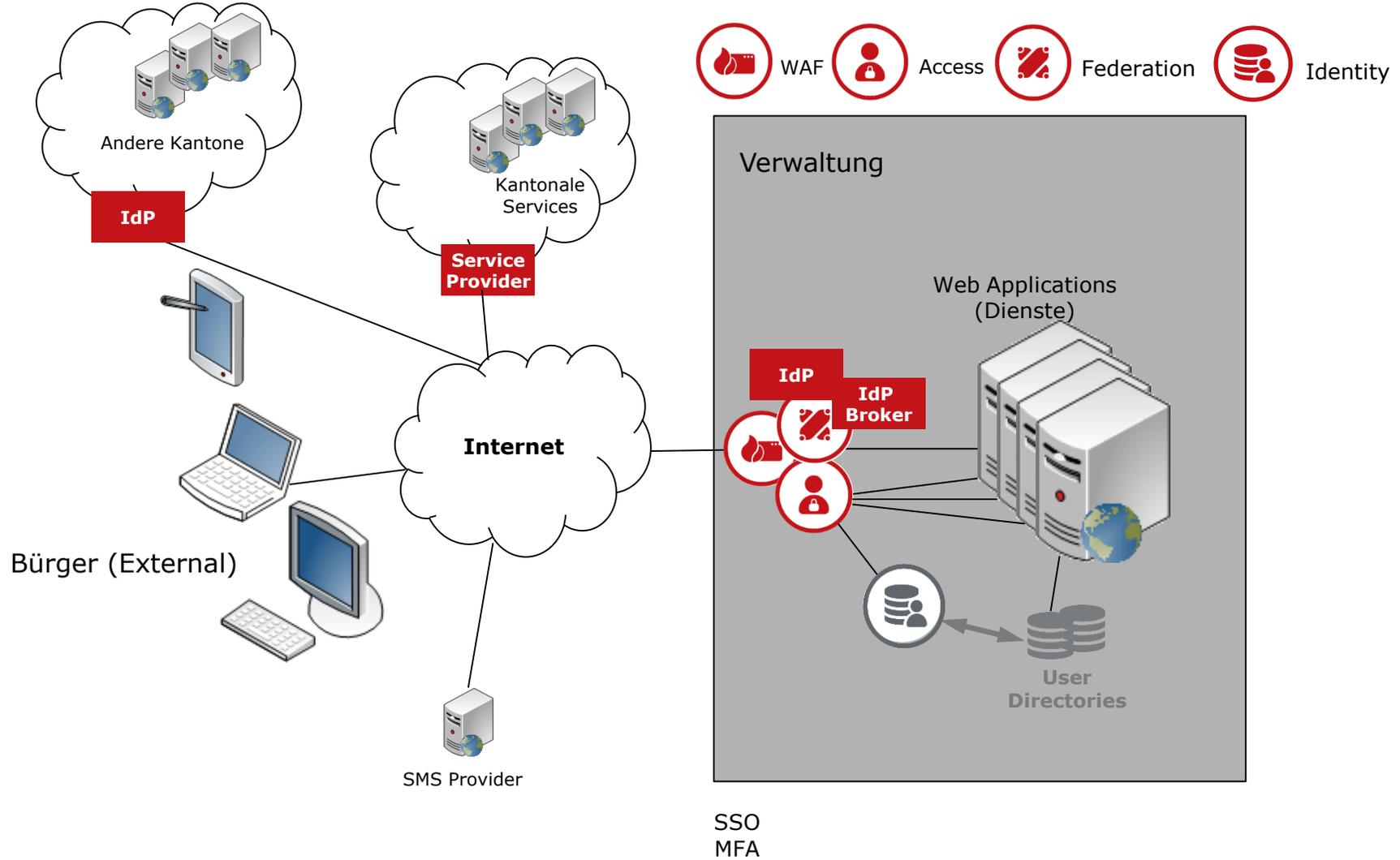
Weitere Anforderungen...

Aus der Sicht des Administrator:

- Digitale Identitäten managen aus einer Hand
- Kostengünstige, einfach und schnell zu integrierende Bürgerverwaltung
- Bewusste Trennung zwischen internen Benutzerkonten und externen Portalbenutzern
- Anbindung externer Institutionen und andere Kantone
- Adäquater Schutz - Effiziente und sichere Benutzerverwaltung
 - SSO für verschiedene Services (hybrid), starke Authentisierung (2FA)
 - Spätere Integration der E-ID
- Neue Services und Innovationen müssen dem Bürger schnell und einfach bereit gestellt werden
- Bindung zum Bürger erhöhen (Bürger kennen)
- Datenschutzerfordernungen erfüllen (DSG, DSGVO)
 - Personenbezogene Daten müssen geschützt sein
 - Vertrauen der Bürger fördern und Imageschäden vermeiden

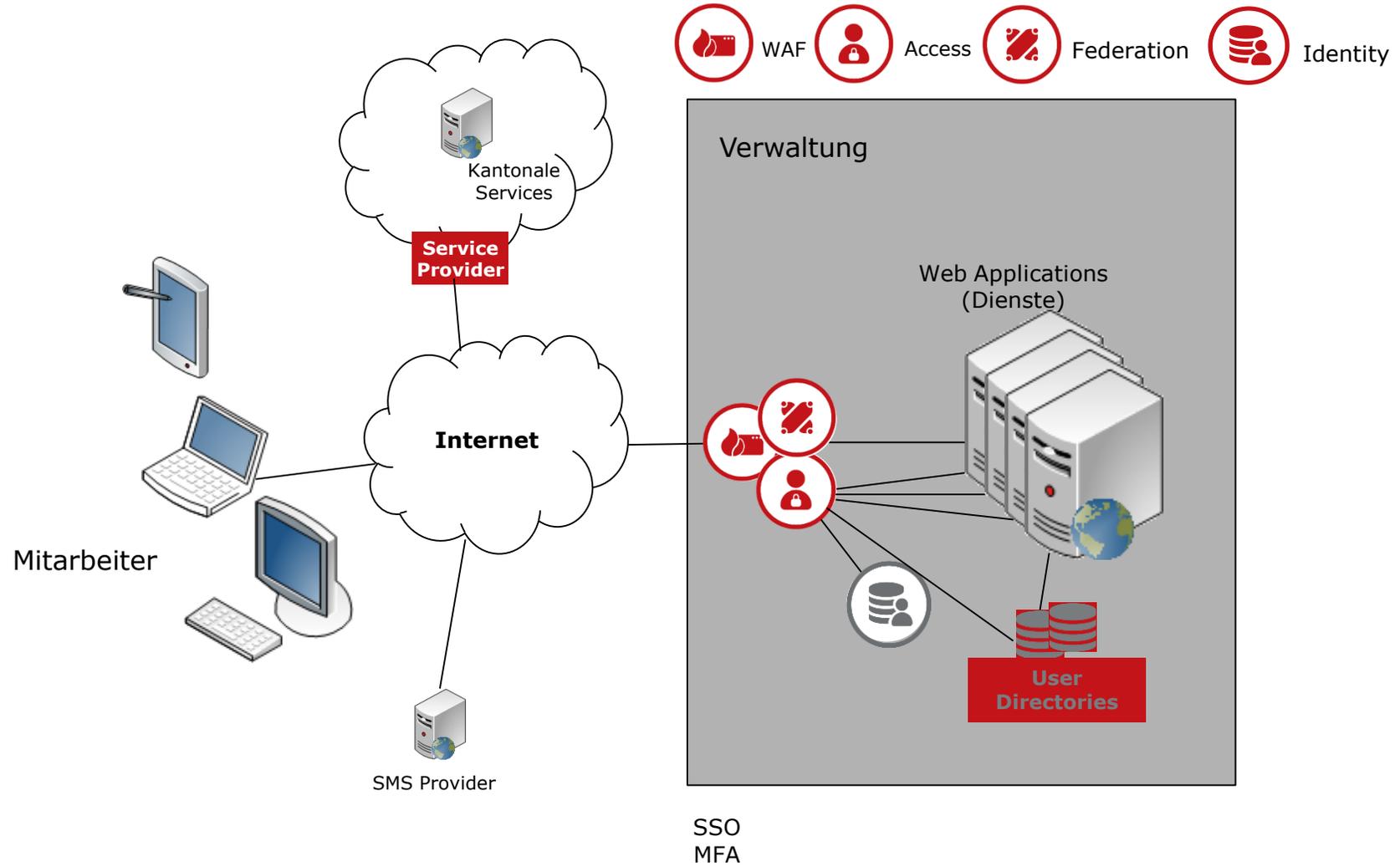


Beispiel Lösung Kanton Aargau



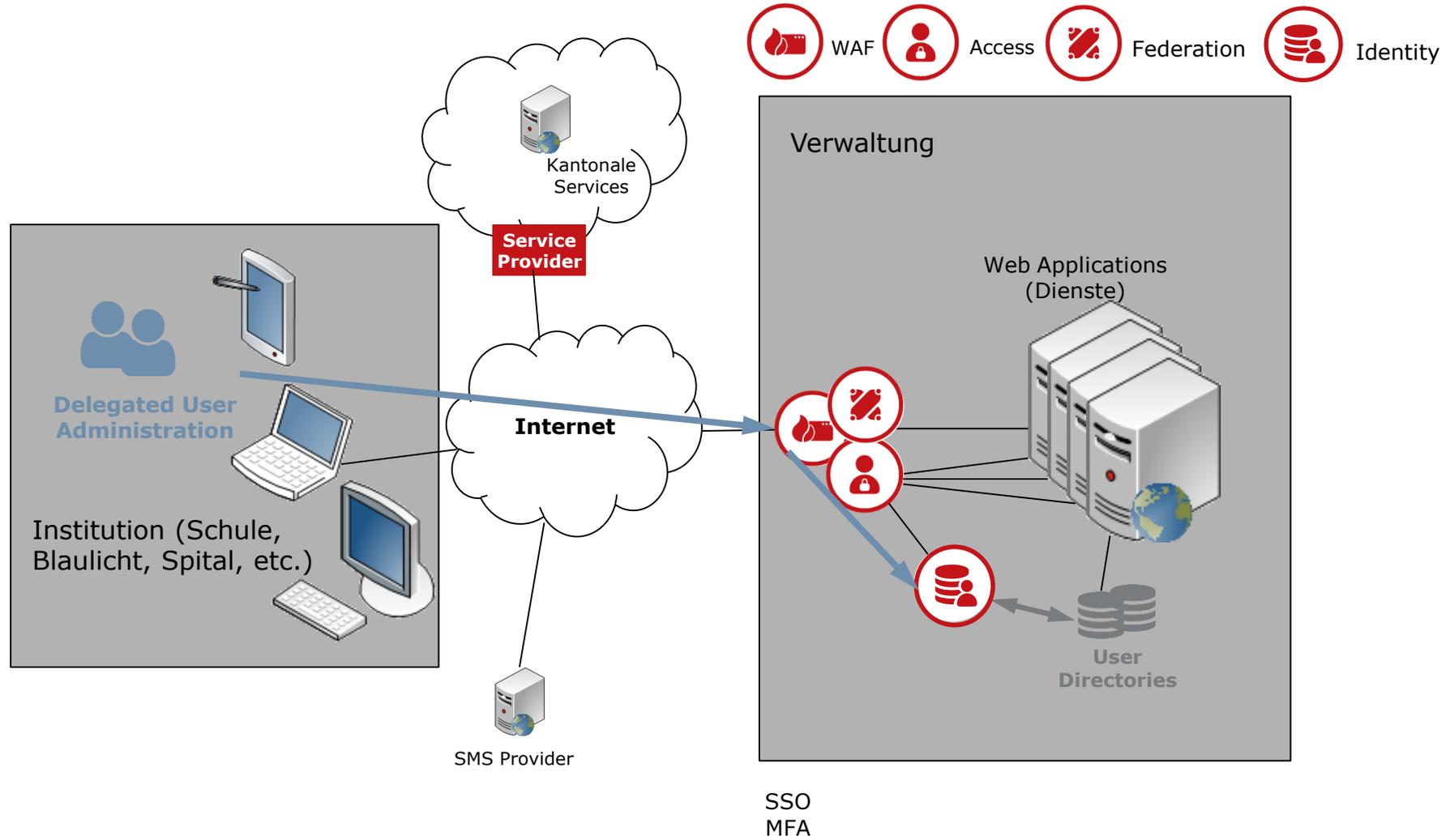


Beispiel Lösung Kanton Aargau



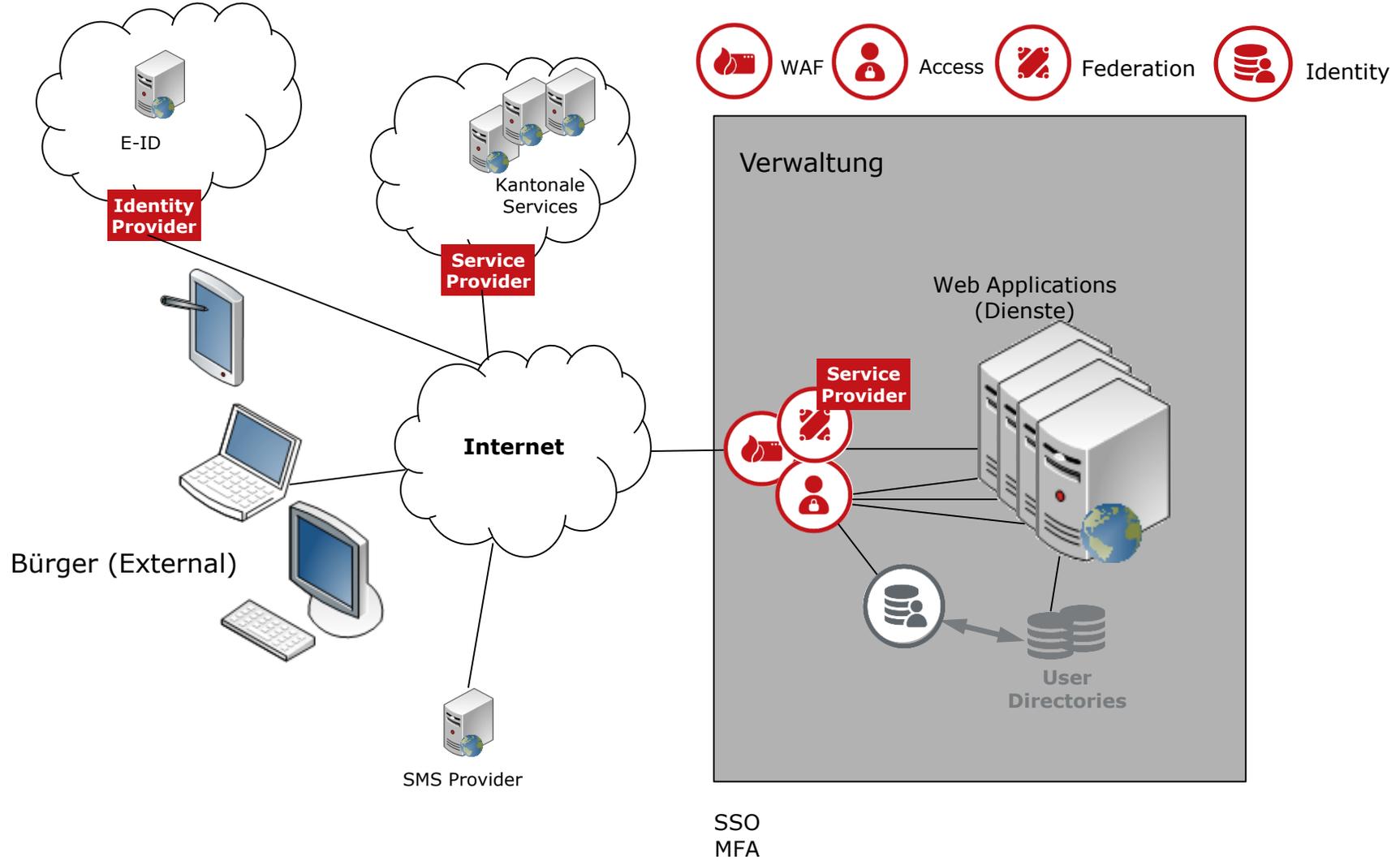


Beispiel Lösung Kanton Aargau





Beispiel Lösung Kanton Aargau





Benefits

- Schlankes Identity Management System
 - Effizient und Benutzerfreundlich
 - Schnelle Integration von externen Benutzer
 - Reduziert Kosten dank einfacher Infrastruktur
- Zentrales user management interface und delegierbare Benutzer Administration
- Schnelles "go-to-market" mit neuen Services
- Turnkey ready Provisionierung
- Out-of box self-services
- Flexible Bereitstellung mit zusätzlichen Sicherheitsmodulen (WAF, ACCES)
- Unterstützt Kundenbindung (know your customers)
- Regulatorien
 - Unterstützt bei der Umsetzung der Datenschutzgesetze wie DSGVO (GDPR) und DSG
- Skalierbarkeit (spätere Einbindung E-ID)



SES IDENTITY



Fragen?